# Die Kreisbewegung

**die Kreisbewegung** movimiento giratorio

**ständig, fortlaufend** constantemente

**das Geländer** *hier:* pasamanos

Sowohl in der Natur als auch in der Technik bewegen sich viele Körper auf Kreisbahnen.

Formuliere die drei Sätze mithilfe des Wortgeländers. Beachte die *grammatischen Anweisungen* und die richtige Reihenfolge der Satzbausteine:

(1)(-e)Kreisbewegung (*Pl.*) –nicht gleichförmig - sein, *-* obwohl *-* die Geschwindigkeit - bleiben - - konstant, *Kausalsatz:* sich ändern - ständig – (-e) Richtung – die Bewegung (*Genitiv*).

(2) *Finalsatz:* (-r) Körper – auf – (-r) Kreisbahn – sich bewegen - , - müssen – beschleunigen (*Passiv*) – zur Mitte – diese Kreisbahn (*Genitiv*) – fortlaufend.

(3) Denn – aufgrund (*+Genitiv*) – seine Trägheit – er – sich bewegen (*Konj. II + Futur*) – geradlinig - sonst.

(4) (-e) Kraft – beschleunigend – nennen (*Passiv*) – (-e) Zentripetalkraft.

Beschrifte in der Skizze die Geschwindigkeit *v* des Körpers und die auf ihn wirkende Kraft *FZ*:



(1)Kreisbewegungen sind nicht gleichförmig, denn obwohl die Geschwindigkeit konstant bleibt, ändert sich ständig die Richtung.

(2)Damit ein Körper sich auf einer Kreisbahn bewegt, muss er zur Mitte dieser Kreisbahn fortlaufend beschleunigt werden.

(3) Denn aufgrund seiner Trägheit würde er sich sonst geradlinig bewegen.

(4) Die beschleunigende Kraft wird Zentripetalkraft genannt.